

# Feld-Ausgaben

der  
'Philosophischen Bibliothek'

Ⓩ

Ueber die erste Reihe urteilen:

**Geheimrat Rudolf Eucken:** . . . Ich bin überzeugt, daß die schönen vortrefflich ausgewählten Feldausgaben einen ausgezeichneten Erfolg haben werden. . . . von allen Seiten wird neu bezeugt, daß ein starkes philosophisches Interesse im Heere vorhanden ist, ja es fehlt nicht an rührenden Äußerungen des Verlangens nach Stillung des geistlichen Hungers. So ist es ein wirkliches Verdienst, daß Ihre Verlagsbuchhandlung diesem Bedürfnis entgegenkommt.

**Professor Eduard Spranger:** Ich finde den Gedanken ausgezeichnet und zweifle nicht an einem großen Erfolg. Was ich tun kann, darauf hinzuweisen, soll gewiß geschehen.

**Exzellenz Karl Binding:** Den Gedanken finde ich trefflich und die Ausstattung sehr angemessen und gefällig.

Demnächst erscheint die zweite Reihe:

**Heft 6. Hegel. Ueber die englische Reformbill.** . . . . . M 1.—

Die innere Unwahrheit der englischen „demokratischen“ Regierungsweise, die Hegel in dieser Schrift blossstellt, gilt auch heute noch, weswegen die Gedanken des großen deutschen Denkers gerade jetzt sehr zeitgemäß sind.

**Heft 7. Herders Religionsphilosophie.** M 1.—

**Heft 8. Kant. Theorie und Praxis** M 1.—

**Heft 9. Lessings Religionsphilosophie und theologische Streitschriften** M 1 50

**Heft 10. Schiller. Ueber die ästhetische Erziehung des Menschen** . . M 1.50

Behandelt das Verhältnis von Staat, Kultur und Individuum. Schiller, der Politiker!

Bestellzettel anbei!

Leipzig, im Oktober 1917.

**Felix Meiner.**

Ⓩ

# Deutsche Kriegszeitung

19  17

Illustrierte Wochen-Ausgabe

Herausgegeben vom

Berliner Lokal-Anzeiger

Die Steigerung der gesamten Herstellungs- und Versandkosten zwingt uns, bei der Illustrierten Wochen-Ausgabe der „Deutschen Kriegszeitung“ einen

## Teuerungszuschlag

von 5 Pf.

einzuführen, der mit Heft 45 vom 10. November in Kraft tritt. Der Rabatt wird entsprechend erhöht, sodaß dann der Ordinär-Preis 15 Pf. und der Netto-Bar-Preis 10 Pf. beträgt. Nach wie vor liefern wir die Illustrierte Wochen-Ausgabe der „Deutschen Kriegszeitung“ von 10 Exemplaren an franko. Wir bitten das verehrliche Sortiment, sich mit Rücksicht auf die verbesserte Verdienstmöglichkeit energisch für diese interessante und glänzend illustrierte Zeitschrift zu verwenden, für die sich ohne Schwierigkeit hohe Kontinuationen erzielen lassen.

**August Scherl G. m. b. H.**

Berlin SW 68

den 29. Oktober 1917